Meffert, Karen: Warum die Menschen einen Nabel haben.

(Erzähler: Andreas Gerber. Illustratorin: Barbara Connell) aracari Verlag 2010. 48 Seiten. ISBN 978-3905945003. 14,90€.

Wie kann ein Tukan so neugierig sein! Der Spechtvogel mit seinem schwarzen Gefieder und einem gewaltigen Schnabel hat Besuch von einem Papagei, der bisher in einem fernen Land im Käfig lebte. Obwohl Papagei Lori bei Menschen wohnte, hat der Papagei noch nie davon gehört, dass Menschen ein kleines Loch am Bauch haben. Tukan und Papagei beobachten eine kleine Gruppe von Ureinwohnern, die unbekleidet fischen und arbeiten. Über den Unterschied zwischen Männern und Frauen weiß Tukan bereits Bescheid. Lori freundet sich mit den Kindern Piru und Tivu an, um für den neugierigen Tukan Näheres über den Bauchnabel der Menschen herauszufinden. Piru lernt, Pfeil und Bogen herzustellen und zu jagen, Tivu Weben und Kochen. Als sich der Körper der beiden Jugendlichen verändert, müssen sie eine Weile allein in einer Hütte verbringen und werden anschließend als Erwachsene in den Stamm aufgenommen. Tivu und Piru lieben sich, ein Zauberer segnet ihre Verbindung. Ohne den Leuchtkäfer, der im Dunkeln sehen kann und weiß, dass Babys in den Bäuchen ihrer Mutter wachsen, hätten Lori und Tukan wohl nie erfahren, was der Bauchnabel der Menschen und die Geburt eines Babys miteinander zu tun haben. Die Betrachter des in kräftigen Farben illustrierten Buches sehen, wie Piru sein neugeborenes Kind in den Händen hält, Mutter und Kind sind noch durch die Nabelschnur verbunden. Während Lori bei den Menschen bleibt, kehrt Tukan wieder in den tropischen Regenwald zurück.

Andreas Gerber hat eine Geschichte von Karen Meffert aus dem Jahr 1970 leicht verändert nacherzählt und zeigt, wie sich bei einem Naturvolk ein junges Paar ineinander verliebt, miteinander schläft und wie die junge Frau mit Hilfe ihres Mannes ihr erstes Kind zur Welt bringt. Die Geschichte, die für Kinder ab 6 Jahren empfohlen wird, zeigt außer dem Leben der jungen Familie allerlei Tiere des Regenwaldes, ist also kein reines Aufklärungsbuch für Kinder. Eine Doppelseite besteht aus einer halben Seite Text, einer halben und einer ganzen Seite mit Illustrationen.